



Gleichlautend:

Frau Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Rathaus

50667 Köln

Frau Bezirksbürgermeisterin

Sabine Stiller

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

51143 Köln

**SPD-Fraktion in der
Bezirksvertretung Porz**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln-Porz

fon 0221. 221 97303

fax 0221. 221 97304

mail SPD-BV7@stadt-koeln.de

web www.porzspd.de

Köln-Porz, 18.10.2021

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 04.11.2021

hier: Umzug des Berufskolleg Porz (BK 10)

Die Bezirksvertretung Porz fordert das Amt für Schulentwicklung und die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln auf, alle nötigen Schritte einzuleiten, um den Umzug des Berufskollegs 10 von Porz nach Deutz bis spätestens zum Jahre 2028 abzuschließen. Der Beschluss der Schulkonferenz aus dem Jahre 2015 bezüglich der Cluster-Bauweise zur damals bereits erstellten Machbarkeitsstudie ist zu beachten.

Die Fertigstellung spätestens 2028 ist von hoher Bedeutung, um die Neugestaltung der Porzer Mitte rechtzeitig abschließen zu können, so dass dafür in möglichst großem Umfang Zuschüsse vom Land eingeworben werden können. Auf Grund dieser Bedeutung für den Stadtbezirk bittet die Bezirksvertretung den Dezernenten für Planen und Bauen in der Sitzung am 02. Dezember 2021 um eine ergänzende Erläuterung, wie dieses Ziel erreicht werden kann.

Sollte die Verwaltung sich nicht in der Lage sehen, die Planung sowie die nötigen planungsrechtlichen Schritte durchzuführen, ist der Neubau auf Basis der Machbarkeitsstudie an einen Totalunternehmer zu übertragen.

Begründung:

Das BK 10 muss dringend an den Campus Deutz wechseln, da es erstens am jetzigen Standort die Entwicklung bzw. Fertigstellung der neuen Porzer Mitte behindert. Zweitens ist die Gebäudesubstanz so marode, dass ein ordnungsgemäßer Unterricht in den Räumen nicht mehr möglich ist. Bereits jetzt mussten Teile der Schule ausgegliedert werden. Die Heizung funktioniert wie jedes Jahr auch zu Beginn dieses Herbstes nicht.

Ohnehin ist der Beschluss zur Integration des BK 10 im Campus Deutz bereits vor vielen Jahren beschlossen worden, da dort diverse Synergieeffekte für mehrere Berufskollegs entstehen sollen. Genau das war der Grund des Beschlusses, der selbstverständlich nur dann seinen Sinn erfüllt, wenn die Umlagerungen auch stattfinden. Dies wäre daher auch im Sinne der anderen Kollegs in Deutz.

Dr. Simon Bujanowski
Fraktionsvorsitzender

Lutz Tempel
Stellv. Fraktionsvorsitzender